

# Neuer Besucherrekord

**Eurojack** | Rund 5.000 Besucher stürmten am Wochenende die Gemeinde Rappottenstein, wo die Holzfäller-EM stattfand.

Von Roland Stöger

**RAPPOTTENSTEIN** | Am vergangenen Wochenende fand in Grünbach der Auftaktbewerb zur diesjährigen Eurojack-Europameisterschaft der Holzfäller statt, bei dem es mit insgesamt rund 5.000 Besuchern einen neuen Besucherrekord gab.

Bei der offiziellen Eröffnungsfeier am Samstag konnte Bürgermeister Josef Wagner neben zahlreichen Sportlern auch eine Reihe von Ehrengästen begrüßen. In seinen Grußworten betonte Bezirkshauptmann Michael Widemann, dass sich das Betriebsgelände der Firma Holz Hahn als Austragungsort hervorragend in die bisherigen Veranstaltungsstätten in Langschlag und Edelfhof einreihet. Er lobte, so wie alle weiteren Festredner, die professionelle Organisation der Veranstaltung, die von Eurojack-Geschäftsführer Kurt Graf sowie Organisationschef Franz Wagesreiter gemeinsam mit ihrem Team der Waldviertler Forstarbeiter perfekt umgesetzt wurde. Besonderer Dank galt dabei auch Werbemanagerin Marianne Graf, der ein Blumen-

strauß überreicht wurde.

Betriebsinhaber Günther Hahn ging auf den hohen Stellenwert des Holzes als Wirtschaftsfaktor im Waldviertel ein und gab einen Einblick in die Firmengeschichte des Unternehmens. Renate Brandner-Weiß, Bürgermeister Maximilian Igelsböck sowie Susanne Formanek und Erik van Herwijnen sprachen über die Energiemodellregion Waldviertler Hochland und über das Projekt „Fehra - Kiefernholznutzung“.

## Umfangreiches Rahmenprogramm

Die offizielle Eröffnung wurde von Landtagsabgeordnetem Franz Mold vorgenommen. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Musikkapelle Rappottenstein sowie die Volks- und Schuhplattlergruppe der Landjugend Rappottenstein.

Weit über 1.000 Besucher kamen bereits am Samstag auf das Veranstaltungsgelände und konnten neben dem Qualifikationsbewerben sowie der großen Gewerbesmesse mit Landtechnik und Forstaustellung auch eine

Livesendung von „Radio 4/4“ sowie Line Dance-Vorführungen besuchen. Für die musikalische Unterhaltung sorgten an diesem Nachmittag „Die Edelsee“ und die aufstrebenden Schlagerstars „Die Wilden Kaiser“.

Nachdem sich das Wetter am Freitag mit Regen und am Samstag mit Schneeschauern und Temperaturen nur knapp über dem Gefrierpunkt eher ungastlich präsentierte, begann der Sonntag mit strahlendem Sonnenschein und frühlinghaften Temperaturen. Dem Wetter entsprechend war der Besucherandrang an diesem Tag sehr groß, und schon am Vormittag, beim gemütlichen Frühschoppen, war die Halle schon sehr gut gefüllt.

Den Abschluss des Tages machte die große Schlussverlosung des Gewinnspiels, bei dem Josef Leutgeb, Walter Hörndler, Sonja Wenigwieser, Maria Blauensteiner, Gerald Bayreder und Reinhard Hochstöger die Hauptpreise gewannen.

Mehr über die sportlichen Bewerbe finden Sie auf den Seiten 66/67 im Sportteil.



Miroslav Plesnik, Sonja Hronicek und Verena Mayrhofer bei einer Reanimationsschulung. Foto: ASBÖ

## Erste Hilfe wird groß geschrieben

**Kurse** | Samariterbund Groß Gerungs gibt Wissen gerne und oft weiter.

**GROSS GERUNGS** | Die Schulumannschaft des Samariterbundes Groß Gerungs – Andreas Decker unter Mithilfe von Franz Kitzler, Simon Mitteröcker, Marina Pachtrog und Werner Paulnsteiner – war in den letzten Wochen wieder sehr aktiv.

Ende März absolvierten 13 Teilnehmer einen 16-stündigen Kurs. Anfang April beendeten die Mitarbeiter der Firma Jungwirth in Grünbach einen weiteren Erste-Hilfe-Kurs.

Darüber hinaus wurden wieder Kurzeinschulungen zum Thema Reanimation für Mitarbeiter des Herz-Kreislauf-Zentrums Groß Gerungs abgehalten.

Am 11. April fand der erste Kindernotfallkurs (NIK) in Groß Gerungs statt. In den jeweils vierstündigen Modulen („Wenn es um Sekunden geht“ und „Das gefährliche Leben eines Kleinkindes“) konnten die sieben Teilnehmer bei vielen praktischen Übungen das sichere Handeln in Notsituationen lernen. Mithilfe der neu angeschafften Reanimationspuppen (Baby und Junior) können Atemwegsverlegung und Atemstillstand simuliert und das richtige Vorgehen demonstriert und geübt werden.

Das Land unterstützt die Teilnahme an Erste-Hilfe-Kursen für Kindernotfälle mit einem Gutscheine in der Höhe von 25 Euro.



Waren beim Eurojack mit dabei: Waldkönigin Gwendolyne I, die Organisatoren Kurt Graf und Franz Wagesreiter, Josef Layer, Bezirkshauptmann Michael Widemann, die Bürgermeister Maximilian Igelsböck und Josef Wagner, Vizebürgermeister Manfred Preiser, Erik van Herwijnen, Landtagsabgeordneter Franz Mold, Susanne Formanek sowie der amtierende Europameister Armin Kugler (v. l.).

Foto: Roland Stöger